



Änderungsantrag

Fraktionen CDU und SPD

Qualitative Neugestaltung der Wirtschaftsförderung

Antrag Fraktion DIE LINKE - Drs. 6/29

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird gebeten, die Landesregelung zur „Gemeinschaftsaufgabe Regionale Wirtschaftsförderung“ (GRW) zu evaluieren. Bestandteil der Evaluation soll eine Analyse des Investitionsgeschehens in Sachsen-Anhalt in den Jahren 2009 bis 2010 hinsichtlich der Zahl der neu geschaffenen und gesicherten Dauerarbeitsplätze sein.

Die Landesregierung wird darüber hinaus gebeten, Vorschläge für eine Veränderung der Verordnung zur GRW mit dem Ziel zu unterbreiten, diese zukünftig an zusätzliche qualitative Kriterien zu binden sowie stärker auf Forschungs- und wertschöpfungsintensive Unternehmen auszurichten.

Begründung

Das Investitionsvolumen in Sachsen-Anhalt hat sich in den letzten fünf Jahren positiv entwickelt. Von 2005 bis 2010 wurde ein Gesamtinvestitionsvolumen von 7,4 Mrd. Euro umgesetzt. Insgesamt wurden 1500 Projekte gefördert. Die Neujustierung der GA-Förderung an qualitative Kriterien und an die Schaffung neuer Arbeitsplätze hat sich bewährt. Sachsen-Anhalt hat eine der höchsten Investitionsquoten in Deutschland. Schwerpunkte sind neben Neuinvestitionen auch die Bestandsförderung und Erweiterungsinvestitionen.

André Schröder
Fraktionsvorsitzender CDU

Katrin Budde
Fraktionsvorsitzende SPD

(Ausgegeben am 11.05.2011)